



Stadtwerke Hettstedt GmbH

Am Mühlgraben 2 · 05333 Hettstedt
T 03476 87020 · F 03476 870240
www.stadtwerke-hettstedt.de
info@stadtwerke-hettstedt.de

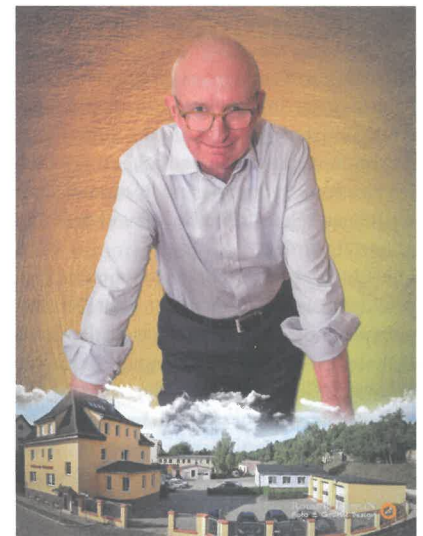
Langjähriger Chef der Stadtwerke Hettstedt gibt Staffelstab weiter

Gewiss kein leichter Tag stand dem langjährigen Geschäftsführer der Stadtwerke Hettstedt GmbH, Lothar Wachsmuth, am 26. August bevor, denn es hieß Abschied nehmen. Abschied von Geschäftspartnern, Weggefährten und Freunden, die gemeinsam ins Kolping Berufsbildungswerk Hettstedt gekommen waren, um sich bei ihm vor allem für die langjährige und vertrauensvolle Zusammenarbeit zu bedanken. Leider war auf Grund der aktuellen Situation Abstand geboten, für den der Saal jedoch ausreichend Platz bot. Dirk Fuhlert, Bürgermeister der Kupferstadt, gewährte in seiner Ansprache einen Einblick in das Leben und Wirken des künftigen Ruhestanders, der am 01.09.1957 in Volkmaritz geboren wurde. Er wuchs in Dederstedt auf, wo er heute noch lebt und sich im dortigen Heimatverein engagiert - ein Zeichen seiner Stetigkeit und Heimatverbundenheit. Nach erfolgreicher Berufsausbildung zum Instandhaltungsmechaniker mit Abitur in der Berufsschule Buna, entschied er sich 1979 für ein Studium zum Diplom-

Ingenieur Maschinenbau für Kraftwerksanlagen und Energieversorgung an der Ingenieurschule Zittau. Schon seit 1987 spielte sich der berufliche Alltag von Lothar Wachsmuth in Hettstedt ab, wo er sich

und der Stadt bis zum Ende seines Berufslebens die Treue hielt. Er begann beim VEB Gebäudewirtschaft Hettstedt als Mitarbeiter im Aufbaustab Braunkohleheizwerk Ziegelei, war dann später Bereichsleiter Fernwärme. Im Oktober 1993 entstand aus dem ehemaligen VEB Gebäudewirtschaft die Wärmeversorgungsgesellschaft mbH, deren Geschäftsführer er wurde. Als eine Tochtergesellschaft der Wohnungsgesellschaft Hettstedt betreute sie 7 Heizhäuser im Stadtgebiet Hettstedt. 1997 erfolgte die Umfirmierung in die Stadtwerke Hettstedt GmbH. Noch im selben Jahr übernahm das städtische Unternehmen die Trinkwasser- und kurze Zeit später die Gasversorgung für die Stadt. Ab 2002 gehört die Betriebsführung der Straßenbeleuchtung in Hettstedt und seit

Blockheizkraftwerk (BHKW) mit einem großen Wärmespeicher in Betrieb. Eine hocheffiziente Anlage, mit der das Unternehmen die Kunden mit Strom und Wärme versorgt. – „Von ihrem Engagement haben alle profitiert“, so der Bürgermeister in seiner Festansprache. „Das Unternehmen, die Mitarbeiter und nicht zuletzt die Stadt Hettstedt.“ Die Bilanz kann sich sehen lassen: Versorgung von über 12.000 Kunden; Investitionen von mehr als 35 Mio. €. Von den Investitionen profitierten auch regionale Unternehmen, die vorrangig mit Aufträgen bedacht werden. Kundennähe ist der Dreh- und Angelpunkt der Arbeit der 47 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Darüber hinaus werden viele Einrichtungen, Vereine und Organisationen im Versorgungsge-



Lothar Wachsmuth mit Blick auf sein Lebenswerk.



Symbolische Staffelstabübergabe an Mario Arnold (r.).



Leider zwang die aktuelle Corona-Situation die Gäste zum Abstandhalten.

2010 der Ortsteile Walbeck, Meisberg und Ritterode zu den Aufgaben des Regionalversorgers. 2005 begann die Erweiterung der Erdgasnetze in Meisberg, Ritterode, Bränrode und Greifenhagen. 2006 wur-

biet auf vielfältige Weise unterstützt. Was bleibt am Ende eines Berufslebens? Das Erreichte in vertrauensvolle Hände eines Nachfolgers zu legen, der durch den Aufsichtsrat in Mario Arnold gefun-

Lothar Wachsmuth am nächsten Tag die Gelegenheit, sich von allen Mitarbeitern persönlich zu verabschieden. Letztere kamen nicht mit leeren Händen und überreichten Geschenke, die ihn in ruhigen



Dirk Fuhlert bedankte sich bei Lothar Wachsmuth für sein langjähriges Wirken.



Die Mitarbeiter verabschiedeten sich mit vielen Geschenken, die der Geehrte nicht ohne Rührung entgegennahm.



Der Termin mit den Mitarbeitern, die sich zu einem rustikalen Essen auf dem Firmenhof zusammenfanden, fiel besonders schwer.



de die erste öffentliche Erdgastankstelle im Mansfelder Land an der TOTAL Tankstelle in Hettstedt errichtet. Das Jahr 2012 war geprägt von der Gasnetz- bzw. Konzessionsübernahme des Ortsteils Walbeck und der Stadt Mansfeld. 2013 erfolgte die Stromnetzübernahme in Hettstedt. Der Stromhandel startete 2014. Heute werden bereits rund 4.400 Kunden versorgt. Im Heizhaus Fichtestraße ging 2017 ein

den wurde. An ihn überreichte Lothar Wachsmuth nach all den Erinnerungs- und Dankesworten symbolisch den Staffelstab. Dirk Fuhlert kündigte den neuen Geschäftsführer als einen Mann aus der Region an, der fachliche Kompetenz besitzt und durch sein Wissen und die Art und Weise seines Auftretens die Auswahlkommission überzeugt hat. Bevor er jedoch in dieses Amt startet, nutzte

Minuten an diesen Tag erinnern sollen. Neben einer Rose für den Garten gab es eine Trinkflasche für seine geplanten Wandertouren samt Geld als eine kleine Wegzehrung. Eine Mappe voller Erinnerungen sowie ein Leinwandgemälde, welches ihn inmitten seines Lebenswerkes zeigt, sorgten am Ende dafür, dass ihm der Abschied doch schwerer fiel, als gedacht.

